



**Durchführungsbestimmungen**  
**Futsal Kreismeisterschaften 2019 der Junioren**  
**Vorrunde E- bis C-Junioren am 13.01.2019**  
**Endrunde B- bis A-Junioren am 13.01.2019**  
**Endrunde E- bis C-Junioren am 20./21.01.2019**

Gespielt wird nach den FIFA Futsal Regeln. Das Regelwerk ist im Downloadbereich auf der Internetseite des Kreisfußballverbandes RD-ECK unter folgender Adresse verfügbar: <http://www.kfv-rd-eck.de> . Abwandlungen sind in diesen Durchführungsbestimmungen geregelt.

- Teilnahme berechtigt sind nur erste Mannschaften eines Vereins. Die Regelungen bei Spielgemeinschaften sind hierbei zu beachten.
- Die Teilnahme an den Futsal Kreismeisterschaften ist kostenpflichtig und wird den teilnehmenden Vereinen in Rechnung gestellt.
- Rechtzeitig vor Beginn des Turniers (ca. 30 Minuten) hat jede teilnehmende Mannschaft eine vom Kreisfußballverband zur Verfügung gestellte Spielerliste und die dazugehörigen Spielerpässe oder ein Ausdruck der Spielberechtigungsliste (Ausdruck mit Bild) bei der Turnierleitung zu hinterlegen.
- Es dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die eine Spielberechtigung für den Punktspielbetrieb besitzen.
- Leibchen und ein Ausweichtrikot, welche sich deutlich von der eigentlichen Trikotfarbe unterscheiden sind von jeder Mannschaft mitzubringen.
- Eine Mannschaft der A- bis D-Junioren besteht aus bis zu 12 Spielern, von denen 5 (Torwart + 4 Feldspieler) gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen. Bei den E-Junioren besteht die Mannschaft aus bis zu 12 Spielern, von denen 6 (Torwart + 5 Feldspieler) gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen.
- Aus Sicht der Turnierleitung nimmt die erstgenannte Mannschaft Aufstellung in der linken Spielhälfte und hat Anstoß. Sie ist auch für eventuelle Leibchen zuständig.

- Das Auswechseln von Spielern erfolgt im gekennzeichneten Bereich an der Auswechselbank. Jeder Auswechselspieler trägt ein Leibchen, welches sich grundsätzlich in seiner Farbe von dem der Spieler beider Mannschaften als auch von den Torhütern unterscheidet. Das Leibchen muss komplett angezogen werden. Das umhängen ist nicht erlaubt. Bei einem Wechsel wird das Leibchen von Hand in Hand an den Wechsepartner übergeben. Geschieht dies nicht, beispielsweise, weil das Leibchen geworfen wurde, liegt ein Wechselfehler vor und wird entsprechend geahndet.
- Bei der Ermittlung der Gruppensieger entscheidet zunächst bei Punktgleichheit die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Wenn auch hier Gleichstand herrscht, entscheidet der Direktvergleich der betroffenen Mannschaften. Endete der Direktvergleich unentschieden, entscheidet ein Entscheidungsschießen von der Strafstoßmarke, mit drei Schützen pro Mannschaft. Ein Nachschuss ist nicht möglich.
- Die Finalrunden der E- bis C-Junioren setzen sich wie folgt zusammen:  
E-Junioren: Jeweils der Gruppenerste und der beste Gruppenzweite (Quotientenregelung).  
D-Junioren: Jeweils der Gruppenerste und die beiden besten Gruppenzweite (Quotientenregelung).  
C-Junioren: Jeweils der Gruppenerste und Gruppenzweite.
- Die Finalrunden der B- bis A-Junioren finden wie folgt statt:  
B-Junioren: Jeweils die Gruppenersten spielen das Finale. Die Gruppenzweiten spielen um den dritten Platz.  
A-Junioren: Jeweils die Gruppenersten spielen das Finale. Die Gruppenzweiten spielen um den dritten Platz.  
Enden die Finalspiele nach Zeitablauf unentschieden gibt es keine Verlängerung. Der Sieger wird durch ein Entscheidungsschießen von der Strafstoßmarke ermittelt.
- Die Turnierleitung und das Schiedsgericht bestehen aus den Mitgliedern des KfV-Jugendausschusses. Die Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind grundsätzlich unanfechtbar, dies gilt auch für die Wertung der Spiele.
- Die Turnierleitung ist verantwortlich für den Ablauf der Turniere. Die Markierungen auf dem Spielfeld werden durch die Schiedsrichter angebracht. Das hierfür benötigte Material wird durch die Turnierleitung gestellt.
- Jedes Spiel der A- bis C-Junioren wird von zwei Schiedsrichtern geleitet. Bei den D- bis E-Junioren pfeift ein Schiedsrichter.
- In den Sporthallen und Umkleidekabinen sind der Konsum von Alkohol und das Rauchen strikt untersagt. Bei Missachtung behält sich die Turnierleitung vor, die betroffenen Spieler oder die gesamte Mannschaft zu disqualifizieren.

- Für das Abhandenkommen von Sachen oder Wertgegenständen wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Wir wünschen allen teilnehmenden Mannschaften / Vereinen eine sportlich faire und spannende Veranstaltung.

gez.

Stefan Meurer

Leiter Futsal Kreismeisterschaften der Junioren